

Einladung

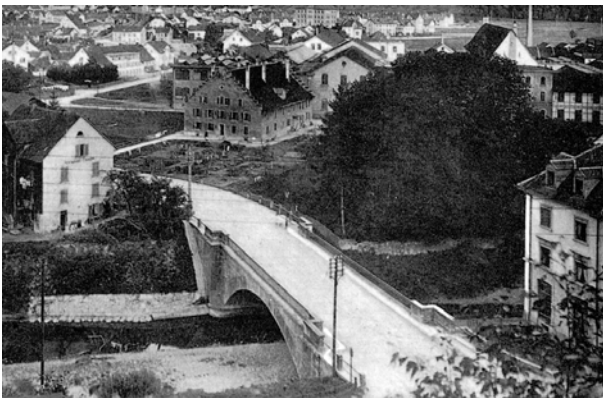
Vortragsabend des Historischen Vereins Winterthur

Donnerstag, 21. April 2005, 19.30 Uhr
Museum Lindengut (Römerstrasse 8)



Dr. Andres Betschart, *ViaStoria* – Zentrum für Verkehrsgeschichte, Universität Bern

Historische Verkehrswege in der Region Winterthur – vom Hohlweg zur Asphaltstrasse



Der Verkehr vergangener Zeiten hat im Gelände vielerlei Spuren hinterlassen. Hohlwegsysteme weisen auf einst bedeutende Verkehrsverbindungen hin. Strassentrassesees erinnern an den Aufbruch des Verkehrswesens im 19. Jahrhundert. Brücken aus Holz, Stein, Eisen und Beton zeugen vom Stand der Technik in vergangenen Jahrhunderten. Alle diese Formen sind Stationen der Entwicklung vom Fussweg zur modernen Hochleistungsstrasse –

einer Entwicklung, die längst nicht so gradlinig verlaufen ist, wie das heute erscheinen mag.

Die Fachorganisation *ViaStoria* – Zentrum für Verkehrsgeschichte hat im Auftrag des Bundes in den Jahren 1985 bis 2003 das Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz IVS erstellt. Dabei hat sie sich ein breites Fachwissen zur Verkehrsgeschichte und eine weltweit einmalige Methodik für die Erforschung der historischen Verkehrswege erarbeitet. Diese beruht auf Geländebefunden sowie auf der Analyse von schriftlichen und bildlichen Quellen.

Der Vortrag baut auf dem Fachwissen von *ViaStoria* auf. Er beleuchtet die Entwicklung der Verkehrswege in der Schweiz von der Antike bis ins 20. Jahrhundert und gibt Einblick in die Methoden der Weg- und Verkehrsforschung. Ein besonderes Gewicht liegt dabei auf den historischen Wegen in der Region Winterthur, die im IVS erfasst sind. Schliesslich zeigt er auch Perspektiven auf, wie das IVS und die historischen Verkehrswege touristisch genutzt werden können.

Andres Betschart, Historiker und Geograf, wohnt in Winterthur. Er ist bei der Fachorganisation *ViaStoria* – Zentrum für Verkehrsgeschichte für Kommunikation und Publikationen verantwortlich und seit 2004 Vorstandsmitglied des Historischen Vereins Winterthur.